

ADB-Artikel

Burghaber: *Adam B.*, geb. 1608 zu Velden in Baiern, † 14. Juni 1687 zu Constanz, trat 1626 am 24. September in den Jesuitenorden, lehrte stufenweise an den Gymnasien, ward 1642 Professor der Logik an der Hochschule Ingolstadt, an der er bis 1645 thätig war, hierauf als Professor der Theologie berufen, die er an verschiedenen Hochschulen (besonders in Freiburg) 16 Jahre lang vertrat. In späterer Zeit predigte er, wurde dann um 1676 als Spiritual ins Collegium Germanicum nach Rom berufen, wurde von hier aus Rector des Collegiums in Freiburg und kam endlich nach Constanz, wo er sein thaten- und schriftenreiches Leben — er schrieb 19 Werke — endete. B. galt in seiner Zeit als eine theologische Autorität. Seine Schriften finden sich bei De Backer IV. p. 82—83 aufgeführt. Vgl. auch Alegambe, Bibl. p. 4. — Mederer, Annal. Ingol. Acad. II. 300. 310.

Autor

Ruland.

Empfohlene Zitierweise

Ruland, Carl, „Burghaber, Adam“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1876), S. [Onlinefassung]; URL: <https://www.deutsche-biographie.de/pnd129384631.html>

1. September 2021

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
